

WAS FÜR EIN THEATER! – Theaterpädagogik in der Schulsozialarbeit



Sie möchten mehr Spielfreude, Leichtigkeit und Kreativität in ihre pädagogische Arbeit integrieren und gleichzeitig etwas für Ihre Persönlichkeitsentwicklung tun? Dann ist dieser Workshop genau das Richtige für Sie!

Konzentration, Kooperationsfähigkeit, Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit sind nur einige Bereiche, die durch Theaterpädagogik gestärkt werden können.

Die Theaterpädagogik vereint Ansätze aus Empowerment, systemischer Pädagogik und Demokratielernen. Sie zielt darauf ab, die Menschen zu ermächtigen, gemeinsam in einer Gruppe, den eigenen Ideen Ausdruck zu verleihen. Situationen auf der Bühne werden gestaltet, und damit veränderbar. Die Spieler*innen können im Schutzraum Theater Differenzerfahrungen machen, die sich auch auf ihre Realitäten übertragen lassen. (z.B. Konfliktklärung, Mobbingprävention)

Mit niedrigschwelligen Übungen, Spielen und Methoden lernen Sie hier theaterpädagogische Arbeitsweisen kennen, die sich einfach in Projekte und Beratung integrieren lassen.

Inhalte

- Einführung in theaterpädagogisches Arbeiten
- Präsenz und Haltung als Anleiter*in
- Vermittlung und Ausprobieren von Spielen und Übungen

Methoden

Theaterpädagogische Spiele und Übungen u.a. nach Augusto Boal (Theater der Unterdrückten), Imaginationen und Körperarbeit

Ziele

Die Teilnehmer*innen lernen Grundlagen theaterpädagogischen Arbeitens kennen und nehmen konkrete Übungen sowie Anregungen mit.

Zielgruppe

Fachkräfte der Schul- und Jugendsozialarbeit

Referentin

Astrid Pohl, Diplom.-Pädagogin, Theaterpädagogin BuT,
Schulsozialarbeiterin

FACHKRÄFTE DER
SCHUL- UND JUGENDSOZIALARBEIT



IN VIA Katholischer Verband für
Mädchen- und Frauensozialarbeit
In der Erzdiözese Freiburg e.V.

Ursulinen-Gymnasium –
Schulsozialarbeit: Astrid Pohl
A4, 4
68159 Mannheim

E-Mail: astrid.pohl@invia-freiburg.de
Homepage: www.invia-freiburg.de

Termin

8. November 2019
9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Anmeldeschluss

16. Oktober 2019

Veranstaltungsort

Katholische Hochschulgemeinde
Mannheim
D6, 15
68159 Mannheim

Kosten

85 € Seminargebühr
Die Kosten werden nach der Veranstaltung
in Rechnung gestellt. Bei einem Rücktritt
nach dem Anmeldeschluss ist eine
Ausfallgebühr in Höhe der gesamten
Fortbildungskosten fällig.

Anmeldung

Verena Waibel
Tel.: 0761-2111352
E-Mail: verena.waibel@invia-freiburg.de

Inhouse

Der Workshop kann auch als Inhouse-
Veranstaltung angeboten werden.
Kontaktieren Sie dafür bitte Frau Pohl.